

LIEFERANTENERKLÄRUNG UND -AUSKUNFT



Auf Basis Lieferkettensorgfaltspflichten-
gesetz § 2 Absatz 2 und 3 und weiterer
Nachhaltigkeitsaspekte

LIEFERANTENERKLÄRUNG

Die Achtung der Menschenrechte und die Einhaltung der geltenden Umweltstandards sind ein unverzichtbarer Bestandteil der verantwortungsvollen **REGUPOL** Unternehmensführung. Unsere Compliance-Richtlinie bringt dies ganz klar zum Ausdruck.

Das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) hat den Anspruch, Lieferketten transparent zu machen. Darüber hinaus sollen Verstöße gegen Menschenrechte und Umweltgesetze aufgedeckt werden.

Die **REGUPOL Germany GmbH & Co. KG** und die **REGUPOL Holding GmbH** (im Weiteren beide **REGUPOL** genannt) haben die nachfolgenden Menschenrechtsrisiken nach § 2 Abs. 2 und die umweltbezogenen Risiken nach § 2 Abs. 3 LkSG für sich geprüft. Wir bestätigen hiermit, keinen Verstoß in Bezug auf die Menschenrechte oder die Umweltthemen begangen zu haben.

Wir fordern unsere unmittelbaren Zulieferer auf, unsere Standards zu Menschenrechten im Allgemeinen und Arbeitsbedingungen im Besonderen vertraglich anzuerkennen, selbst einzuhalten, diese Verpflichtungen in einer etwaigen Lieferkette weiterzugeben und entsprechend der gesetzlichen Anforderungen deren Einhaltung zu überwachen. Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsberichterstattung erfragen wir darüber hinaus weitere Kriterien der Nachhaltigkeit unserer Lieferanten ab.

REGUPOL möchte selbst auch dazu beitragen, eine möglichst große Transparenz in die Lieferkette zu bekommen. Daher möchten wir Sie bitten, den Verstoßkatalog zu prüfen und wiederum Ihrerseits zu bestätigen, dass sie gegen keine der genannten Themen im vorangegangenen Geschäftsjahr verstoßen. Prüfen Sie bitte die weiteren Fragen zur Nachhaltigkeit und beantworten Sie diese wahrheitsgemäß.

Wir bitten um abschließende Unterzeichnung dieser Erklärung und eine Rücksendung Ihres unterzeichneten Dokuments an c.poeppel@regupol.de.

1. Checkliste: Menschenrechtsrisiken nach § 2 Abs. 2 LkSG

Kreuzen Sie an, ob es bei Ihnen innerhalb des letzten Geschäftsjahres einen Verstoß gab.

	Ja	Nein
Verstoß gegen das Verbot von Kinderarbeit (Nr. 1 und 2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verstoß gegen das Verbot von Zwangsarbeit und aller Formen der Sklaverei (Nr. 3 und 4)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Missachtung von Arbeitsschutz und arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren (Nr. 5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Missachtung der Koalitionsfreiheit, Vereinigungsfreiheit und Recht auf Kollektivverhandlungen (Nr. 6)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verstoß gegen das Verbot der Ungleichbehandlung in Beschäftigung (Nr. 7)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verstoß gegen das Vorenthalten eines angemessenen Lohns (Nr. 8)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zerstörung der natürlichen Lebensgrundlage durch Umweltverunreinigungen (Nr. 9)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Widerrechtliche Verletzung von Landrechten (Nr. 10)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Kreuzen Sie an, ob es bei Ihnen innerhalb des letzten Geschäftsjahres einen Verstoß gab.

1. Checkliste: Menschenrechtsrisiken nach § 2 Abs. 2 LksG

	Ja	Nein
Verstoß gegen das Verbot der Beauftragung oder Nutzung privater/öffentlicher Sicherheitskräfte, die aufgrund mangelnder Unterweisung oder Kontrolle zu Beeinträchtigungen führen können. (Nr. 11)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verstoß gegen das Verbot eines (...) Tuns oder pflichtwidrigen Unterlassens, das unmittelbar geeignet ist, in besonders schwerwiegender Weise eine geschützte Rechtsposition (= weitere Menschenrechte) zu beeinträchtigen und dessen Rechtswidrigkeit bei verständiger Würdigung aller in Betracht kommenden Umstände offensichtlich ist (Nr. 12)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Zertifizierungen

	Ja	Nein
Hat Ihr Unternehmen eine ISO 9001 Zertifizierung?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hat Ihr Unternehmen eine ISO 45001 Zertifizierung?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hat Ihr Unternehmen eine ISO 14001 Zertifizierung?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hat Ihr Unternehmen eine ISO 50001 Zertifizierung?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hat Ihr Unternehmen weitere Zertifizierungen? <i>Wenn ja, welche:</i>		

Kreuzen Sie an, ob es bei Ihnen innerhalb des letzten Geschäftsjahres einen Verstoß gab.

3. Checkliste: Umweltbezogene Risiken nach § 2 Abs. 3 LksG

	Ja	Nein
Verstoß gegen ein aus dem Minamata-Übereinkommen resultierendes Verbot (Nr. 1-3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verstoß gegen das Verbot der Produktion und/oder Verwendung von Stoffen im Anwendungsbereich der Stockholm-Konvention (POP) sowie nicht umweltgerechter Umgang mit POP-haltigen Abfällen (Nr. 4 und Nr. 5)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verstoß gegen das Verbot der Ein- und Ausfuhr gefährlicher Abfälle im Sinne des Basler Übereinkommens (Nr. 6-8)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Checkliste: Umwelt - und Nachhaltigkeitsaspekte

Ihre Antwort

	Ja	Nein	Nicht relevant
Liegt ein Verstoß gegen die EU-Entwaldungsverordnung vor?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist ein Code-of-Conduct und/oder Compliance vorhanden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie eine Ecovadis-Zertifizierung oder ähnliche Nachhaltigkeitszertifizierung)? <i>Wenn ja, welche?</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verfügt ihr Unternehmen über eigene Umweltrichtlinien?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie ein Beschwerdemanagement bzw. fallen Sie unter die Whistleblowerrichtlinie (intern, extern und anonym)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie eine Environmental Product Declaration (EPD)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ist eine CO ₂ -Bilanz vorhanden (Scope 1, 2 und 3)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beteiligen Sie sich an Brancheninitiativen zur Förderung von Nachhaltigkeitsaspekten (z. B. Round Table)? <i>Wenn ja, welche?</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie Kooperationen mit lokalen NGOs (z. B. BUND, NABU, WWF, Schulen, Vereinen, etc.) zur Förderung von Nachhaltigkeitsaspekten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ja	Nein	
Beziehen Sie Rohstoffe aus Risikoländern gemäß BSCI-Liste?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wird Ihren Mitarbeitenden eine PSA (Persönliche Schutzausrüstung) gestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Finden jährliche Arbeitssicherheitsbegehungen statt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Könnte REGUPOL unangekündigt ein Lieferanten-Audit bei Ihnen vor Ort vornehmen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Finden regelmäßige Gesundheitschecks z. B. durch ein Arbeitsmedizinisches Zentrum statt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Sind Antikorruptionssysteme im Einsatz?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Führt Ihr Unternehmen regelmäßig Gefährdungsbeurteilung durch?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Halten Sie die DSGVO bzw. die GDPR ein?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Ist Ihr Server in Deutschland bzw. an einem EU-Standort?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Schützen Sie Ihre IT-Infrastruktur und Daten nach dem neuesten Standard?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Haben Sie eine Cybersecurity-Versicherung abgeschlossen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Gab es in Ihrem Unternehmen ein Cyber-Security-Vorfall?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

AUSKUNFT

LIEFERANTENERKLÄRUNG



Ich bestätige hiermit, keinen o.g. Verstoß begangen zu haben. Ich verpflichte mich, **REGUPOL** über jedwede Verstöße und/oder Risikoerhöhungen unaufgefordert zu informieren. Die Information hat schriftlich an die E-Mail-Adresse c.poeppel@regupol.de zu erfolgen.

Die Meldepflicht des Lieferanten ist erst dann erfüllt, wenn eine Antwort von dieser E-Mail-Adresse erhalten wurde.

REGUPOL verfügt über ein Hinweisgebersystem, über das Verstöße gemeldet werden können. Mehr dazu unter: regupol.integrityline.com/frontpage.

_____ Firma	_____ Name
_____ Ort, Datum	_____ Bad Berleburg, Datum
_____ Unterschrift	_____ Unterschrift